

Schmidt sponsert Therapiereiten

„Sponsoring Therapiereiten“: Wenzel Schmidt aus Ried im Innkreis macht es möglich, dass Kinder mit körperlicher und geistiger Behinderung durch Therapien mit Pferden viel an Lebensqualität gewinnen.

LEONDING. Da der bisherige Sponsor des Therapiereitens sich anderweitig orientiert, hat Wenzel Schmidt nicht lange gezögert und ganz spontan die Finanzierung für die nächsten Jahre zugesagt. „Wir stellen nicht nur Geld zur Verfügung. Ein wichtiger Schwerpunkt sind auch gemeinsame Veranstaltungen mit den Kindern aus der Therapie. Mit Spitzenpferden aus der Dressur vom Bartlgut in Neuhofen wollen wir diese Therapie aufwerten. Durch das bisherige soziale Engagement haben wir erfahren, wie sehr körperliche und geistige Beeinträchtigungen die Lebenschancen junger Menschen schmälern. Wir wollen



Wenzel Schmidt (l.) unterstützt das heilpädagogische Reiten an der Peter Petersen Landessonderschule St. Isidor in Leonding. Foto: privat

diesen Menschen zeigen, dass sie wichtig und ernst genommen werden“, so Wenzel Schmidt, Geschäftsführer von „Schmidt. Saubere Arbeit. Klare Lösung. GmbH.“ Kinder, die plötzlich sprechen lernen, Schüler, die Verhaltensregeln wieder akzeptieren: Das sind nur einige Erfolge des heilpädagogischen Reitens an der Sonderschule St.

Isidor in Leonding. „Ein Pferd verhält sich immer gleich, da fassen Kinder Vertrauen. Die Wärme und Bewegung des Pferdes stellt für behinderte Menschen nicht nur eine Form der Therapie, sondern auch eine Form des Aufbaus von sozialem Kontakt dar“, so Direktorin Claudia Girardi. Werbung